

Bürgerverein **Gebersdorf** e.V.



Blättla

Ausgabe II/2016
August - November 2016



Rednitz nahe Hainbergsteg

Bild: Jochen Soyk

Die Redaktion berichtet

„Hurra, wir leben noch“ . . . ist manchem wohl als Buchtitel von Johannes Mario Simmel, manchem als Song der italienischen Sängerin Milva bekannt. Es könnte aber auch ein Ausruf eines engagierten Bürgervereinsmitglieds sein. Die qualvolle Suche nach einem Vorsitzenden, die selbst im Nürnberger Stadtanzeiger mitverfolgt wurde, hat eine (Not-) Lösung gefunden; eine drohende Auflösung wurde abgewendet.

Die begonnene erfolgreiche Arbeit kann fortgesetzt werden. Sowohl die bereits laufenden, als auch die noch in Vorbereitung stehenden Projekte werden ein gehöriges Maß an Engagement abfordern. Ein Engagement, das nicht aus Eigennutz erfolgt, sondern für einen guten Zweck, für die Gemeinschaft der Gebersdorfer Bürger - ob jung, ob alt – und unser schönes, lebenswertes Gebersdorf.

Deshalb versuchen wir, nachdem wir zuletzt gute Erfahrungen damit gemacht haben, es nochmals mit einem Aufruf!

Unterstützen Sie uns doch mit Ihrem Engagement
im Bürgerverein Gebersdorf e.V.
in unserer Arbeit für unseren schönen Stadtteil!

Sie bestimmen den zeitlichen Umfang Ihres
„Arbeitseinsatzes“ – versprochen!

Sprechen wir doch darüber – sprechen Sie uns einfach mal an.
Ihr Bürgerverein Gebersdorf e.V.

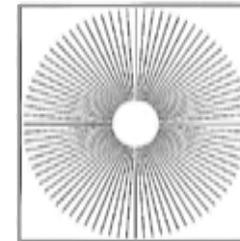
Roman Wenzel (1. Vorsitzender)

Kurz berichtet:

Thema: „Gaggalasquelle“

Bereits in der letzten Ausgabe hatten wir angekündigt: „Unsere Zeit der Begleitung nähert sich dem Ende“. In der Jahreshauptversammlung wurde der diesbezügliche Bericht von den anwesenden Mitgliedern ohne weiteren Kommentar zur Kenntnis genommen. Wir bedauern die Notwendigkeit unserer Entscheidung, doch unsere knappe „Personalbesetzung“ erfordert eine Konzentration auf die Aufgaben im eigentlichen Gebersdorfer Gebiet. Wie wir zwischenzeitlich jedoch hörten, haben zwei junge Mitglieder des Bürgervereins Gebersdorf der verantwortlichen Infra Fürth signalisiert, daß sie in Privatinitiative die Pflege der Gaggalasquelle zunächst weiter übernehmen. Wir danken auch als Bürgerverein Gebersdorf e.V. für das Engagement und wünschen für die weitere Zeit alles Gute.

KANAL OK?



seit 1972

Ihr kompetenter Ansprechpartner in der Metropolregion Nürnberg

- Kanaluntersuchung nach den Vorgaben der Städte und Gemeinden
- Kanalsanierung
- Dichtheitsprüfung mit Luft/Wasser nach DIN EN 1610
- Verpressung nicht mehr genutzter Altanschlüsse

dauerhaft preiswert!

OBERDORFER AG für Rohrfernsehtechnik

Rezatweg 33, 90449 Nürnberg

Tel.: 0911/675 693

Fax: 0911/687 705

E-Mail: info@oberdorfer-ag.de

www.oberdorfer-ag.de



Thema: Bürgerversammlung vom 14. April 2016

1. Ampelregelung Diebacher Strasse

Bezüglich unserer Anregung einer Ampelanlage zur Entschärfung der Einmündung Diebacher Straße / Rothenburger Straße erhielten wir in der Versammlung eine nur mäßig zufriedenstellende Antwort, die man kurz gefaßt mit „im Prinzip ja, aber voraussichtlich erst 2023“ (d.h. nach Inbetriebnahme des U-Bahnhofs Gebersdorf) wiedergeben kann. Schade, daß man keine vorzeitige Beseitigung der Gefahrenquelle vornehmen kann/möchte.

2. Umbau Gebersdorfer Straße:

Im Rahmen der Bürgerversammlung wurden von anwesenden Gebersdorfer Bürgern auch Fragen hinsichtlich der dringend erforderlichen Wiederherstellung der Gebersdorfer Straße gestellt. Baureferent Ulrich bestätigte die Notwendigkeit und wies auch darauf hin, daß man bereits mit dem Bürgerverein im Gespräch sei.

Dem ist so, und wir werden zu gegebener Zeit berichten.

3. Fahrkartenautomat in Gebersdorf

Fahrkartenautomaten in Fürth/Süd, im Süd-West-Park und/oder in der Nähe vom REWE? Nein, da laut VAG zu teuer. Nun kann man nur auf die Fertigstellung des U-Bahnhofs und die Neugestaltung der Bushaltestelle hoffen.

4. Parkplatzsituation rund um Südwestpark

Zum Dauerthema, daß Besucher/Mitarbeiter des Südwestparks ihre Parkplätze im anschließenden Wohngebiet (u.a. Rezatweg) einnehmen, antwortete Baureferent Ulrich, daß man das Gespräch mit dem Südwestpark – unter Beteiligung des Bürgervereins – suchen wolle. Wir stehen gern zur Verfügung!

Thema: Verteilung des Blättlas

Mit einem Aufruf hatten wir es (wieder einmal) versucht und um Mithilfe bei der Verteilung des Blättlas gebeten. Das hierfür angebotene „fürstliche Entgelt“ (herzliches Dankeschön und die Teilnahme am jährlichen Helferfest) kann sicher nicht der große Anreiz gewesen sein – um so mehr haben wir uns über die beiden Meldungen gefreut, und sagen bereits jetzt auf diesem Weg: „Herzlichen Dank für die Unterstützung!“

Thema: “GEB goes on! Keine Raser in Gebersdorf“

Über diese Aktion hatten wir bereits in den letzten beiden Ausgaben des Blättlas berichtet. Dabei hatten wir unser Bedauern darüber ausgedrückt, daß bereits kurz nach Abbau der Geschwindigkeitsdisplays eine nachlassende Einsicht und Vorsicht der Verkehrsteilnehmer hinsichtlich der Tempo30 – Begrenzung vor Schule und Kindergarten feststellbar war.

Wir haben deshalb das Verkehrsplanungsamt der Stadt Nürnberg um Unterstützung und Wiederholung der Aktion zu Schulbeginn im September des Jahres gebeten – und

eine Zusage für zumindest eines der sehr gefragten Displays bekommen! Herzlichen Dank bereits jetzt hierfür!

Thema: Waffelbacken

Die Teilnehmer der Vorstandssitzungen des Bürgervereins wissen nur mit lobenden Stimmen zu berichten – über die selbstgebackenen, nahezu „suchterregenden“ Miniwaffeln unserer Vorstandskollegin und Kaffeeklatschtante Elisabeth Jung. Nun liefern sie eine Probe ihrer Backkunst mit einem „Live Backen“ im Kinder- und Jugendhaus z.punkt ab. Fortsetzung nicht ausgeschlossen!

Wir hoffen, es fallen auch künftig noch einige Waffeln für unsere Vorstandssitzung ab!

we

Melanie Kaltenstadler

LA BIOSTHETIQUE Friseur

Tel: 0911-2522777

Besuche jetzt unsere Fanpage!
www.facebook.com/kaltenstadler

- Haare
- Make-Up
- Kosmetik
- Massagen
- Med.Fußpflege

Öffnungszeiten Di-Fr 9.00-19.00 Uhr · Sa 9.00-13.00 Uhr
 Gebersdorfer Straße 266 · 90449 Nürnberg
 Parkplätze direkt am Haus

www.melanie-kaltenstadler.de

Jahreshauptversammlung 2016

Teil 1 – Nachwahl vakanter Vorstandsposten

„Schwere Zeiten für den Bürgerverein“, so hatten wir im Vorspann zur Einladung für die Jahreshauptversammlung am 23. April 2016 formuliert und auf unsere Probleme bei der Findung eines neuen 1. Vorsitzenden hingewiesen. Auch der Stadtanzeiger Süd der Nürnberger Nachrichten hatte im Rahmen eines Telefoninterviews darüber berichtet.



Das neue Vorstandstrio (v.l.): Michael Pfeuffer, Michaela Freymüller (beide stv. Vorsitzende), Roman Wenzel (1. Vorsitzender) Bild: Katja Strohacker

Leider hatten bis zur Jahreshauptversammlung die Gespräche der Vorstandschaft mit verschiedenen Mitgliedern nicht den erhofften „Durchbruch“ gebracht, so daß unverändert für die Position des/der Vorsitzenden und der Stellvertreter/innen noch keine festen Zusagen für eine Kandidatur vorlagen. Auch bei der Jahreshauptversammlung erbrachte die Nachfrage der Leiterin der Wahlkommission, Stadträtin Katja Strohacker, nach Kandidaten aus dem Kreis der anwesenden Mitglieder keine Reaktion.

So mußte auf Vorschlag aus dem Vorstandskreis die „temporäre Notlösung“ greifen, wie sich der bisherige stellvertretende Vorsitzende Roman Wenzel in seiner Kandidatenvorstellung selbst bezeichnete. Notlösung nicht im Bezug auf die Qualifikation („Ich kann das!“), sondern im Hinblick auf seine Funktion als Vorsitzender der SPD Gebersdorf/Großreuth. Dies könne, so die bisherigen Bedenken, eventuell zu einer nicht gerechtfertigten Qualifikation des Bürgervereins als „roter Bürgerverein“ führen. Eine drohende Auflösung des Bürgervereins wäre jedoch die weitaus schlechtere Alternative, denn „die Erfolgsgeschichte des Bürgervereins der letzten Jahre, mit angelaufenen Projekten in Kooperation mit Schule, Kindergärten, Lebenshilfe und Kinder- und Jugendhaus z.punkt dürfe einfach nicht zu Ende gehen“, so der Kandidat in seiner persönlichen Erklärung.

Mit überwältigender Zustimmung, bei lediglich einer Enthaltung, wurde anschließend als neuer 1. Vorsitzender Roman Wenzel gewählt. Zur Vervollständigung des Vorsitzendenteams wurde Michaela Freymüller (bisher Beisitzerin) gewählt, die zusammen mit dem weiterhin amtierenden Stellvertreter, Michael Pfeuffer, das Vorstandstrio als stellvertretende Vorsitzende ergänzt. Somit können die in der vergangenen Zeit angegangenen wichtigen Kooperationsprojekte weitergeführt werden; die Erfolgsgeschichte des Bürgervereins erfährt eine Fortsetzung. we

Impressum: Bürgerverein Gebersdorf e.V.
v.i.S.d.P.: Roman Wenzel (1. Vorsitzender)
90449 Nürnberg, Zirndorfer Straße 4, Tel: 68 50 85

Redaktion:
Roman Wenzel, Norbert Baer, Gregor Engelbrecht,
Elisabeth Jung, Ronald Jung, Michael Pfeuffer
und Jochen Soyk. Satz/Produktion: C. Webinger

Fragen und Anregungen zum Blättla: Auflage 1000. Mail: bv-gebersdorf@gmx.de; www.bv-gebersdorf.de

Sparkasse Nürnberg
IBAN: DE 06760 5010 1000 1918 586
BIC: SSKNDE77XXX

VR-Bank Nürnberg
IBAN: DE 1176 0606 1800 0116 1245
BIC: GENODEF1N02



Jahreshauptversammlung 2016

Teil 2 – Die Berichte

Vor der Neubesetzung der vakanten Vorstandsposten standen natürlich der Bericht des stellvertretenden Vorsitzenden Michael Pfeuffer, unterstützt durch den bisherigen Co – stellvertretenden Vorsitzenden Roman Wenzel. Dieser umfaßte die im letzten Jahr vorgestellten Aufgabengebiete, die auch im laufenden Jahr weiterverfolgt werden sollen:

Pflege der Gemeinschaft / Förderung der Begegnung . . .

mit dem traditionellem Brünnlasfest, der Begegnungs-/Informationsreihe „Kaffeeklatsch“ (mit 5-Jahres-Jubiläum!), Helferfest (bei dem der Dank an alle Aktiven des Bürgertreffs im Vordergrund stand), Ausflugsfahrt, aber auch Auftritt der Weihnachts“frau“ im z.punkt sowie der gemeinsamen Weihnachtsfeier mit Besuch des Gebersdorfer Christkinds.



Naturgewalten sind unberechenbar. Aber gegen die finanziellen Folgen von Elementarschäden können Sie sich schützen. Lassen Sie sich jetzt kompetent beraten. Wir sind für Sie da.

Thomas Arzmler

Allianz Generalvertretung
Gebersdorfer Str. 264, 90449 Nürnberg

allianz.arzmler@allianz.de
www.arzmler.de

Tel. 09 11.9 99 97 50
Fax 09 11.99 99 75 11

Natur-/Landschaftsschutz

Herausragend hierbei die nachhaltige Gestaltung und Pflege rund ums Brunnla, die zu einer, von der Unteren Naturschutzbehörde begleiteten, sukzessiven Umgestaltung und weiteren Aufwertung des Geländes rund ums Brunnla führte. Auch gelegentliche Rückschläge durch mutwillige Beschädigungen konnten die Gestaltungsarbeit des Brunnla – Pflorgeteams nicht stoppen.

Die Wegeinsäumung am Wiesengrund wurde um vier neue Apfelbäume ergänzt, die nur unter großer Anstrengung in der Anwachsphase einigermaßen unbeschadet durch die trockene Saison gebracht wurden. Eine Bereicherung des Wiesengrunds durch den Aufbau eines Insektenhotels (Nürnberger Stadtanzeiger berichtete bereits über die Bastelarbeit des z.punkt hierfür) sowie Anlage einer Streuobstwiese ist vorgesehen.

Das Brunnla ist ein Ort zum Verweilen und soll durch unsere regelmäßige Pflegearbeit ein solcher bleiben.

Mitwirken bei der Gestaltung von Gebersdorf / Vertretung von Bürgerinteressen

Wir waren (und sind) begleitend tätig bei der Einbringung vom Bürgerwünschen, wie z.B. im Zusammenhang mit dem Bau des U3 – Endbahnhofs Gebersdorf sowie der damit verbundenen Neugestaltung des Bushaltestellen. Auch im Zusammenhang mit der Straßengestaltung bzw. Sanierung der Gebersdorfer Straße sind wir – wie auch Baureferent Ulrich anlässlich der Bürgerversammlung erwähnte – mit den betreffenden Stellen der Stadt Nürnberg im Gespräch.

Kooperation mit Institutionen und Einrichtungen

Ein Hauptanliegen in der Arbeit des letzten Jahres, aber auch die vorgesehene weitere Fortsetzung und Intensivierung dieser, war / ist uns die Zusammenarbeit im Stadtteil mit Schule, Kinder- und Jugendeinrichtungen und Lebenshilfe. Stellvertretend hierfür seien die Projekte aus GEB goes on! mit dem Kinder- und Jugendhaus z.punkt genannt – wir berichteten bereits – aber auch die übergreifende Aktion „Kehrd wärd!“ und „Demokratie leben!“, über die wir in separaten Beiträgen in dieser Ausgabe des Blättlas berichten.

Bei dieser Vielzahl an Projekten, ist es sicher legitim von einer „Erfolgsgeschichte des Bürgervereins“ zu sprechen, was auch die Teilnehmer der Jahreshauptversammlung mit ihrem Applaus unterstrichen. Die Fortsetzung mit weiteren ehrgeizigen Projekten, für die Unterstützer gern willkommen sind, ist zunächst gesichert.

Daß dies auch für die finanzielle Seite gilt, zeigte der vom Kassenverwalter Sergio Rey-Creo vorgelegte Kassenbericht. So konnte trotz der geschilderten umfangreichen Tätigkeiten für das Kassenjahr 2015 mit einem Plus von rd. € 1.900 aufwartet werden. Für Anforderungen aus den neuen Projekten sind wir deshalb gut gerüstet, wenn wir auch permanent auf der Suche nach Zuschußfinanzierung aus anderen Quellen sind (siehe Projekt „Demokratie leben!“ Seite 14). we

WOHNEN
WOHLFÜHLEN
WERTSTEIFERN

ANNABRING
BAUELEMENTE

VOR-ORT
BERATUNG



- MARKISEN
- TÜREN
- ALU-BALKONGELÄNDER
- ROLLOS
- VORDÄCHER
- ALU-SICHTSCHUTZ
- FENSTER
- ÜBERDACHUNGEN
- ALU-GARTENZÄUNE
- DACHFENSTER
- GARAGENTORE
- ALU-BÖDEN

schöner komfortabler sicherer

Annabring Bauelemente
Gebersdorfer Str. 123
D-90449 Nürnberg
Fon. +49 (0)911 66 99 763
Fax. +49 (0)911 66 99 764
Mobil. +49 (0)172 867 24 21

info@annabring.eu
www.annabring.eu
Ladenöffnungszeiten:
Mo. & Do. 9:00 - 12:00
Mi. 14:00 - 17:00
oder nach Absprache

IHR
FACHHÄNDLER
AUS DER
REGION

Profitieren Sie von exklusiven Vorteilen.
 Werden Sie jetzt VR Teilhaber!

**GEMEINSAM
 „KRAFT
 ENTFALTEN.“**

www.vr-bank-nuernberg.de/teilhaber

Bürgerverein Gebersdorf e.V.

Jugendhaus z.punkt: „Business goes social“

„Business goes social“ hieß es im Kinder- und Jugendhaus z.punkt in Gebersdorf. Sechs junge Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Firma Siemens rückten an, beladen mit Farben, Pinsel und Malerrollen. Der Treppenaufgang zum ersten Stock des Kinder- und Jugendhauses war ihr Ziel. Zusammen mit Gebersdorfer Kindern malerte, pinselte und lachte bald die ganze Truppe. Nach einigen Stunden erstrahlte der ganze Hausflur in neuen bunten Farben – passend zum Mosaikdrachen, den die Kinder im letztjährigen Sommerferienprogramm gestaltet hatten.

Dank der Vorbereitung des Untergrunds durch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des z.punkts sowie der genauen Vorstellung der Kinder, welche Farben sie an den Wänden sehen wollen, war das Streichen nach einigen Stunden erfolgreich beendet.

Anschließend ging es in die Küche: Das Tagwerk war getan, jetzt wurde zusammen gekocht. Aufgrund des international zusammengewürfelten Siemens-Kreises gab es auch internationale Küche: mexikanische Taccos, Guacamole und Maistortillias. Es war eine neue Erfahrung für die jungen Siemensianerinnen und Siemensianer, mit Kindern zusammen Gemüse zu schnippeln, sich auszutauschen und allerhand Fragen zu beantworten.

Michaela Hillebrand, Einrichtungsleiterin des Kinder- und Jugendhauses freut sich über die Kooperation:



Bilder: z.Punkt



„Indem wir Menschen aus nicht-sozialen Berufsfeldern in unsere Arbeitsbereiche schnuppern lassen, tragen wir dazu bei, die Notwendigkeit sozialer und erzieherischer Arbeit aufzuzeigen. Und mit jedem Erlebnis und jedem Kind geben wir ihr ein Gesicht. Das ist oft mehr wert als eine theoretische Auseinandersetzung mit den Themen Bildung und Erziehung. Der frisch gestrichene Hausflur wird zusammen mit den vielen bunten Fotos von der Aktion noch lange an diesen ereignisreichen Tag erinnern.“

Kaffeeklatsch einmal anders!



In der Oldtimer-Straßenbahn bei Kaffee und Kuchen quer durch die Nürnberger Stadt bis Tiergarten und zurück:

Mit 18 Personen von 27 Plätzen hatten wir fast den ganzen Waggon für uns alleine!



Bilder: Elisabeth Jung

Es grüßt
Euch!

*Eure Kaffee-
klatschtante
Elisabeth
Jung.*

Möbel nach Maß
Türen nach Maß
Sicherheitsbeschläge
für Fenster und Türen
Wohndachfenster
Carports
und vieles mehr. . .

Schreinermeister Daniel Kühn
Asbacher Strasse 44
90449 Nürnberg
Telefon: 0911 - 96 49 801

weitere Anregungen und Objekte unter www.schreiner-kuehn.de



Demokratie **leben!**



„Demokratie leben!“
... Bist du ein Fremder?
Wirst du mein Freund?

Menschenrechtsbüro
Human Rights Office

und Familien in Gebersdorf Angebote geschaffen werden, um Integration zu erleichtern, Begegnungen zu schaffen und Ängste auf beiden Seiten abzubauen. Hierfür haben wir uns - wir berichteten bereits in der letzten Ausgabe des Blättlas - unter dem Motto „**Gebersdorf hält zusammen**“ auch erfolgreich um Fördermittel aus dem Bundesprogramm „Demokratie leben!“ beworben und als eine von 12 Organisationen in Nürnberg (aus 26 Antragstellern) einen Bewilligungsbescheid erhalten.

Aufgrund der veränderten politischen Lage sind die aufgebauten Großzelte / Leichtbauhallen in Gebersdorf nach wie vor nicht mit geflüchteten Menschen belegt. Dies wird in absehbarer Zeit wohl auch nicht geschehen, da einerseits deutlich weniger Menschen überhaupt nach Deutschland einreisen, andererseits das Areal ab 2017/2018 für den U-Bahn-Bau genutzt werden wird.

Dennoch wissen wir: Viele Kinder in Gebersdorf – in den Kindergärten und in der Schule – genauso wie Eltern, Bürgerinnen und Bürger beschäftigt das Thema Flüchtlinge, Menschen auf der Flucht, Fluchtgründe sowie Möglichkeiten und/oder Grenzen von Integration nach wie vor sehr. Dabei werfen die zwar leeren aber doch sichtbaren Zelte (Notunterkünfte) vielerlei Fragen auf, Kinder geflüchteter Familien sind in Schulkassen, besuchen unsere beiden Kindergärten und Vorurteile, unwahre Behauptungen und fremdenfeindliche Aussagen sind immer wieder hör- und spürbar.

Deshalb haben wir mit einem Umwidmungsantrag, der in den letzten Tagen vom Menschenrechtsbüro der Stadt Nürnberg genehmigt wurde, unser Vorhaben den Bedingungen vor Ort angepaßt. Die Fördermittel wollen wir im Herbst 2016 für theaterpädagogische Projekte zur kindgerechten Auseinandersetzung zum Thema in beiden Gebersdorfer Kindergärten und der Grundschule einsetzen.

Wir wollen:

- Eine kindgerechte Auseinandersetzung mit dem Thema „Flucht und Vertreibung“

Holzwerkstatt
Gracklauer



Betten- und Möbelschreinerei
 Massivholz-Möbel
 Innenausbau
 Parkett

Fachgeschäft für gesundes Wohnen

Ergonomische Sitzmöbel
 Natur-Schlafsysteme
 Markenmöbel



Damit Sie ALLES aus einer Hand bekommen:
 Schreiner + Parkettleger Meisterbetrieb und Fachgeschäft für gesundes Wohnen

Öffnungszeiten
Ausstellung und
Fachgeschäft:

Montag • Dienstag • Mittwoch
 10.00 – 15.00 Uhr

Donnerstag • Freitag
 10.00 – 19.00 Uhr

und nach Vereinbarung gerne
 auch zu anderen Terminen.

Wir möchten, dass es Ihnen in Ihren Räumen rundum gut geht. Deshalb richten wir nun **seit über 20 Jahren** unsere Arbeit ganz auf das Wohl von Mensch und Umwelt aus. So ist unsere Holzwerkstatt bekannt dafür, dass hier Massivholzmöbel mit biologisch behandelten Oberflächen angefertigt werden – **für ein angenehmes, unbelastetes Raumklima.**



- Alle (kinderrelevanten) Institutionen in Gebersdorf mit einbeziehen
- Mit theaterpädagogischen Methoden Annäherung an das Thema erzielen
- Eine Vertiefung durch „ein Erleben mit allen Sinnen“ durch Kennenlernen von Gerichten, Speisen und Getränken aus den Ländern, aus welchen Flüchtlinge kommen; ein Ausprobieren und im besten Falle Genießen derselben.

Kleine Schritte - können großes Verändern:

Fremd heißt nur dass man es noch nicht kennt! Und wir wollen beim Kennenlernen helfen ;)

Über den Verlauf des Projektes werden wir im nächsten Blättla berichten.
we



Bild: Julian Matschinske - März 2013

Ehemaliges Umspannwerk Gebersdorf

Bereits in der letzten Ausgabe des Blättlas konnten wir über die voraussichtliche Neuordnung der Flächen des ehemaligen Umspannwerkes Gebersdorf informieren und schlossen: „Wir werden, zusammen mit unserer Stadträtin Katja Strohacker, die künftige Entwicklung weiter verfolgen und entsprechend berichten.“

Gemäß Auskunft des Stadtplanungsamtes wurde das Grundstück von der Deutschen

Bahn öffentlich zum Verkauf ausgeschrieben; den Zuschlag erhielt die Deutsche Reihenhaus AG (DRH).

In einem ersten Gespräch des Stadtplanungsamtes mit der DRH wurden die Grundzüge der Weiterentwicklung des Areals erläutert (Nutzungen, Gebäudetypologien, Grün / Erholung, gegebenenfalls soziale Infrastruktur; „Mehrwert“ für den Stadtteil). Aufgabe der DRH wird es nun sein, diese Ansprüche in einen ersten städtebaulichen Entwurf zu übertragen, dann erfolgt ein erneutes Gespräch mit dem Stadtplanungsamt. Sollten die ersten Planungsüberlegungen mit den Zielsetzungen der Stadt vereinbar sein, wird ein Bebauungsplanverfahren - mit Bürgerbeteiligung im Rahmen der Planungen - angestrebt. Stadtrat und Stadtplanungsausschuß werden dann, zeitnah über die Planungen informiert. Das geschilderte Procedere entspricht, wie uns das Stadtplanungsamt informierte, der üblichen Vorgehensweise im Rahmen Weiterentwicklungen bestehender Stadtquartiere. we

Fitness-Club well.come

Kinderkrippe

Hotel & Tagung

Einkaufen

Gastro & Kantine

Parken & S-Bahn

Büroflächen & mehr

SÜDWESTPARK 
Denn Standort zählt



MEHR ALS NUR ARBEITEN

Flexible Mietflächen und perfekte
Work-Life-Balance an Nürnbergs
Top Business-Standort

Mietangebot unter: 0911 - 9 67 87 0
www.suedwestpark.de





Brunnlasfest 2016

Bild: Michael Pfeuffer

Petrus hat es dies Jahr mit dem Wetter so gut gemeint, dass alle Helfer schon in der Früh zum Aufbau ins Schwitzen kamen und bis in den Abend hinein auf jedes Wölkchen verzichten mussten.

Aber dementsprechend konnte das Brunnlasfest ab 13:00 Uhr bei herrlichstem Wetter beginnen und ab 15:00 Uhr die Gebersdorfer durch unseren stellvertretenden Vorsitzenden Michael Pfeuffer begrüßt werden.

Der Gebersdorfer Schulchor begann den Reigen und konnte erfolgreich die Kokosnuss fangen☺.

Michael Pfeuffer hieß im Anschluss u.a. unsere Gebersdorfer Schuldirektorin Frau Geißdörfer, Pfarrer Scholl und Wittal der evangelischen und katholischen Gemeinde, die zusammen beim Brunnla erschienen, Herrn Pfaller vom Südwestpark-Management, als auch Frau Gabler-Gechter vom katholischen Kindergarten willkommen. Auch Herr Stefan Schuster (MDL SPD) und die Stadträte Herr Werner Henning (CSU) und Frau Katja Strohacker (SPD) konnten begrüßt werden. Letztere kam in Vertretung von Oberbürgermeister Maly und richtete an die Gebersdorfer die herzlichsten Grüße und freut sich, dass in diesem Stadtteil so viele kulturelle Aktivitäten zustande kommen. Unter den Gästen wurden auch der ehemalige Vorsitzende des Bürgervereins, Wolfgang Lang, sowie das Ehrenmitglied Ludwig Schmitt gesehen.

Die dieses Jahr erstmals auftretende Musik konnte mit ihrer gelungenen Mischung an Unterhaltungsmusik brillieren und brachte eine tolle Stimmung in die Reihen.

Mit Verzögerung kamen letztlich die Kärwaboum und – Madla auf ihrem Umzug durch Gebersdorf mit musikalischer Unterstützung und mit Mistgabeln bewaffnet vorbei und durften wieder ihre Geldbeutel im Brunnla waschen, damit sich diese bis zur nächsten Kärwa im neuen Jahr wieder im großen Maße befüllen mögen.

Zum Abschluss des tollen Nachmittages konnte mit vereinten Kräften und in kurzer Zeit alles wieder zusammen geräumt werden, wodurch noch im hellen Abendlicht die Natur wieder am Brunnla ihren Einzug halten konnte.

Vielen Dank auch an dieser Stelle den Helferinnen und Helfer, die nicht nur an diesem Tag, sondern bereits auch im Vorfeld dieses Fest durchdacht und organisiert haben. Somit können wir uns freuen und auch hoffen, auch im nächsten Jahr die Tradition fortsetzen zu können. GE



Gesucht: . . .!!!

Apfelsaft pressen . . . , Marmelade kochen . . . Obstspieße stecken . . . , Rohkoststeller für Kinder zu den Hausaufgaben . . . , Käse machen . . .

. . . all das machen wir im Kinder- und Jugendhaus z.punkt! Und dafür nehmen wir immer wieder gerne Obst- und Gemüsespenden an. So auch in diesem Jahr!

Wenn Sie einen Garten haben und Obstbäume, die keiner erntet, oder viel zu viel davon haben: Rufen Sie uns an!

Und wenn Sie Hilfe beim Einsammeln oder Ernten brauchen, sagen Sie uns Bescheid. Wir holen Obst und Gemüse auch gerne bei Ihnen ab!

Sprechen Sie uns doch einfach an – unsere Obstpresse wartet auf Beschäftigung. „Lieblingsfutter“? Äpfel!

Kinder- und Jugendhaus z.punkt
Weinzierleiner Str. 37 • 90449 Nürnberg
Telefon: 0911/683366 • Mail: zpunkt@stadt.nuernberg.de

SATTLER'S GETRÄNKE-TREFF

Rolandstraße • 90547 Stein

Tel.: 0911/673543 oder 0172/8101928 *Ihr Getränkemarkt direkt
in der Nachbarschaft seit 50 Jahren.*

Wir bieten:

- **Landbierspezialitäten von über 35 fränkischen Brauereien**
- **Überregionale Brauereien und Brunnen**
- **Immer Top-Angebote**
- **Für Feste stellen wir gerne Inventar und Getränke auf Kommision zur Verfügung.**
- **Sollten Sie bei uns etwas nicht finden, wir machen (fast) alles möglich.**

Öffnungszeiten: Montag – Freitag 08.00 – 18.00 Uhr
Samstag 08.00 – 14.00 Uhr



...war ein voller Erfolg!

VIELEN DANK AN ALLE!



Mit vereinten Kräften haben wir tatsächlich 38 Säcke voll Müll gesammelt!

Vielen Dank an: Evangelischen Kindergarten, katholischen Kindergarten, Grundschule Gebersdorf, Bürgertreff Gebersdorf, therapeutische Tagesstätte Felsenstraße der Lebenshilfe Nürnberg, SPD Ortsverein Gebersdorf, CSU Ortsverband Gebersdorf, alle Kinder, Jugendliche und Erwachsene!



KEHRD WÄRD ! . . . in Gebersdorf

. . . ist mehr als „Saubermachen“ in Gebersdorf! Das demonstrierten alle Teilnehmer der Aktion, die sich eigentlich bereits vom 18. – 22. April erstreckte und am offiziellen „Kehrd – wärd - Tag“, Samstag 23. April 2016 endete.

Nachdem bereits während der ganzen Woche „Legionen“ von Kindern aus den Gebersdorfer Kindergärten, der Gebersdorfer Grundschule sowie auch Teilnehmer aus der therapeutischen Tagesstätte Felsenstraße der Lebenshilfe Nürnberg dem Aufruf „Kehrd Wärd in Gebersdorf“ gefolgt sind, waren am letzten Tag der Aktion, die unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister Christian Vogel (vertreten durch Stadträtin Katja Strohacker) stand, weitere rund 40 Gebersdorferinnen und Gebersdorfer gefordert. Mit Müllsäcken und -greifern zogen sie durch den Stadtteil, um ihn von weggeworfenen Flaschen, Dosen, Tüten und unzähligen Zigarettensummeln zu befreien.

Auch der Regen konnte die „Kehrd Wärd - Truppen“ nicht von diesem Frühjahrsputz abhalten, wenn er zugegebenermaßen auch nicht gerade motivierend war. Am Ende der Sammelaktion ließen die letzten durchgefeuchteten Sammelwütigen dann den samstäglischen ehrenamtlichen Arbeitseinsatz bei Grillwürstchen, alkoholfreien Getränken und netten Gesprächen im Kinder- und Jugendhaus z.punkt ausklingen.

Und was war daran jetzt „mehr als ein Saubermachen“? Kehrd wärd fand doch auch schon in einigen (wenn auch nicht vielen) anderen Stadtteilen statt?

Die Aktion „Kehrd wärd in Gebersdorf“

- entstand ursprünglich im Rahmen von „GEB goes on“ aus dem Wunsch der Kinder „Gebersdorf soll sauberer werden“
- entwickelte sich durch die Beteiligung der Grundschule Gebersdorf sowie des evangelischen und katholischen Kindergartens zu einem pädagogischen Projekt
- Verband den katholischen Kindergarten und die Therapeutische Tagesstätte Felsenstraße der Lebenshilfe Nürnberg zu einem Inklusionsprojekt mit Option auf eine Fortsetzung des Kontakts
- zeigte durch die Vielzahl der beteiligten Vereine, Institutionen sowie Bürgerinnen und Bürger von Gebersdorf den gesellschaftlichen Zusammenhalt in der ehrenamtlichen Tätigkeit für den Stadtteil.

Unser Dank gilt allen Teilnehmern (siehe auch Bildseite), aber auch der Stadt Nürnberg / SÖR, für die gute Unterstützung, ohne die dieses Projekt nicht möglich gewesen wäre.

we



13. Aug. 2016

*Romantik
Sommernacht
mit John Davis*

und einem 3-Gänge Menü mit Live-Cooking

Einlass: 19.30 Uhr

Beginn: 20.00 Uhr

Eintritt nur 44,90 € pro Person



Informationen & Tickets gibt es unter:
Tennis Cafe Noris - Pahreser Str. 15 - 90449 Nürnberg Tel.: 0911 / 27 44 87 44
Einlass und Sicherung durch Security-Personal

Ausflug in die Welt der Zeitung

Muss man unbedingt schon lesen können, um eine Tageszeitung zu nutzen? Nicht unbedingt!

Elf Vorschulkinder vom Kindergarten Heilig Kreuz, die „clever kids“, machten mit ihrem Bla-Bla-Zeitungsbus täglich spannende Entdeckungen. Vier Wochen lang haben sie „clever kids“ täglich um 8.15 Uhr mit Frau Schönecker die NN geholt und „gelesen“. Bei diesem Projekt lernten die Vorschulkinder den Umgang mit Nachrichten und dem gedruckten Medium. Der Lebenslauf der Zeitung, der Aufbau einer Zeitung und wichtige Begriffe aus der Zeitungssprache wurden den Kindern vertraut. Die Gruppe zeichnet eine große Neugierde aus und das Bedürfnis, Dinge mit allen Sinnen zu begreifen. So kamen zu dem Rollenspiel (Reporter, Fotograf.....) das Basteln, Falten, Messen und Spielen mit Zeitungen bei der Gruppe gut an.



Bei einem Besuch im Museum Industriekultur erlebten die Kinder

ganz praktisch, wie die Farbe und der Druck auf das Papier kommen. Auszubildende der Nürnberger Nachrichten zeigten diesen Weg vorbildlich.

Zudem waren die Kinder kurzzeitig Reporter und erfuhren viel von einem Einrad von einer Museumspädagogin. Eine weitere Exkursion ging ins Museum für Kommunikation. Dort erfuhren die Kinder, wie wir Menschen uns untereinander verständigen

Bilder: Kindergarten Heilig Kreuz



/ kommunizieren. Im Bereich Schrift findet dabei auch die Zeitung ihren Platz. Die „clever kids“ erfuhren, wie die ersten Zeitungen damals noch eng mit dem Postwesen verknüpft waren. Mit Federkiel und Tinte schreiben die Kinder einen Brief, der am nächsten Tag im Briefkasten in Heilig Kreuz ankommt. Als Reporter zogen die Kinder los und interviewten Frau Veitengruber über die Tätigkeit als Pfarrsekretärin in Heilig Kreuz. Wissbegierige Reporter fanden fast kein Ende mit Fragen. Die Kinder zeigten großes Interesse rund um den Bereich Literacy. Dieser Begriff beinhaltet unter anderem ein Textverständnis und Sinnverständnis.

Ein dickes Lob an die beteiligten Eltern der „clever kids“, die die Gruppe und die Erzieherin durch ihr Engagement super unterstützt haben. Einfach spitze!

Für den Kindergarten

Christine Gabler-Gechter



Für jeden Einsatzbereich das richtige Gartengerät!

Angebote solange Vorrat reicht.

STIHL **DIENST**

endress Technik im grünen Bereich

STIHL Motorsäge MS 170 **TOP ANGEBOT** statt 239,- **199,-**

Viking Rasenmäher MB 448 T **TOP ANGEBOT** statt 649,- **499,-**

Endress Motorgeräte GmbH · Der Motorgeräte-Fachmarkt in Ihrer Nähe:
90449 Nürnberg · Diebacher Str. 15-17 · 0911/96196-0 · www.endress-shop.de

Rund ums Brännla

Was uns freut: Die Quelle am Brännla sprudelt seit dem letzten Bericht zuverlässig vor sich hin. Es reicht im Moment sogar für eine ganz ordentliche Befüllung des Biotops. Dennoch können wir nur hoffen, dass die Niederschläge der letzten Wochen und Monate soweit ausreichen, dass wir wenigstens einigermaßen problemlos durch die bevorstehenden Sommermonate hindurch kommen.

Aus Kontakten zur Stadt Nürnberg und der Infra in Fürth haben wir gelernt, dass sich die allgemeine Grundwassersituation in der gesamten Region mit dem Jahrhundertssummer 2015 nochmals deutlich verschlechtert hat. In der Straße „Am Birnbaum“ befindet sich eine Grundwassermessstelle, welche den bis dort hin reichenden Blasensandstein erschließt und seit 09.2012 mit einer Datenaufzeichnungseinrichtung der Grundwasser-Ganglinien versehen ist. Den Daten ist zu entnehmen, dass der Grundwasserspiegel im gesamten Aufzeichnungszeitraum noch nie so niedrig war, wie zum Zeitpunkt der letzten vorliegenden Messung, im November 2015.

Was uns weniger gefreut hat: Sicherlich nicht böse gemeint, haben uns vor einigen Wochen „Zeitgenossen“ mindestens 20 – 30 Goldfische im Biotop ausgesetzt. Die Natur hat allerdings ihren bewährten Lauf genommen: Die Goldfische haben den gesamten Froschlaich aufgefressen – schade, genau dafür haben wir eigentlich ein Biotop – sind daraufhin dick und fett geworden, damit hat sie der Fischreiher besser gesehen und hat prompt alle Goldfische aufgefressen. Dummerweise waren daraufhin auch die (wenigen) Goldfische weg, die seit langem im Brännla selbst waren.

Ebenfalls weniger erfreulich war eine mehrfache (!) Wild-Anpflanzung von Thuja-Büschen hinter einem der Mülleimer am Wegesrand. Nein, es war weder der Bürgerverein, der diese Büsche angepflanzt hat, noch waren wir es, die diese Büsche wieder eliminiert haben! Wie am Hainberg auch, handelt sich auf der Wiese um eine sogenannte Sandmagerrasenfläche. Hierfür gibt es aus Naturschutzgründen gewisse Vorgaben und Spielregeln, was dort – wenn überhaupt - gepflanzt werden darf, oder eben auch nicht. Dabei geht es überhaupt nicht darum, gezüchtete oder „fremde“ Pflanzen pauschal zu verdammen, vielmehr haben Untersuchungen ergeben, dass der Lebensraum der meisten Tierarten, Insekten usw. an heimische, standortgerechte



Bild: Thomas Freymüller



te Gehölze gebunden ist. Pflanzenteile exotischer Sträucher, Bäume und Büsche sind dagegen für heimische Insekten oftmals sogar völlig ungenießbar und zumindest nicht nutzbar.

Was uns natürlich ebenfalls überhaupt nicht gefallen hat, ist hier in aller Deutlichkeit zu sehen:

Wir verstehen es einfach nicht! Die Stöcke lagen noch daneben, mit denen irgendwelche Zeitgenossen „einfach so mal“ durch die Pflanzen am Brännla hindurchgezogen sind. Schade, die Pflanzen waren – wenn auch „nur“ Disteln – gerade kurz vor der Blüte!

Wie geht es weiter? Trotz allem, oder auch jetzt erst recht: Ihr Bürgerverein hat „Rund ums Brännla“ noch so Manches in der Planung:

Abfluss verstopft in Küche, Bad, WC ...?



RRS[®]
www. **RRS**.de

Neumühlweg 129
90449 Nürnberg
Tel. (0911) 68 93 680
Fax (0911) 68 42 55

Rohrreinigungs-Service RRS GmbH

Das Original seit 1972

- Rohr-, Abfluss-, Kanal-Reinigung
- Hochdruckspülung & -reinigung
- Fettabscheiderentleerung
- Dichtheitsprüfung / Kanalprüfung
- Kanal-TV-Untersuchung
- Kanal-Rohr-Sanierung
- Leitungsortung
- Signalnebelberauchung
- Ratten-Schutzklappe



Tag + Nacht Notdienst, Hilfe rund um die Uhr!

0911-68 93 680

Anfahrt zum Festpreis!



- Das Insektenhotel befindet sich noch voll in der Bauphase. Wir freuen uns aber schon sehr auf die Fertigstellung und werden weiter über die Fortschritte berichten. Danke an dieser Stelle schon mal dem Gebersdorfer Kinder- und Jugendhaus z.punkt für die intensive, tatkräftige Zusammenarbeit und für die konkrete Umsetzung des Projektes.
- Die Planungen zum Ausbau der vorhandenen „Obstbaumallee“ zu einer richtigen Streuobstwiese schreiten voran. Verhandlungen mit dem Eigner der Fläche, dem Liegenschaftsamt der Stadt Nürnberg, sind am Laufen. Wenn alles klappt können wir vielleicht schon im Herbst mit den Pflanzarbeiten beginnen. Wenn jemand Interesse hat speziell dieses oder auch anderweitige Projekte zu unterstützen: Sowohl finanzielle als auch tatkräftige Unterstützung ist jederzeit herzlich willkommen!

Zum Abschluss des Berichts möchten wir uns diesmal ganz bewusst und herzlich bei den Naturfreunden, Spaziergängern, Hundehaltern u.v.m. bedanken, die uns doch tatsächlich und immer wieder beim Aufsammeln des Unrats im Umfeld des Brunnla unterstützen. Ja, die gibt es tatsächlich und es ist wirklich eine große Hilfe, wenn Sie bei einer Ihrer Runden über die Wiese einfach mal ein paar der Überbleibsel anderweitiger, weniger naturbedachter Zeitgenossen zur Mülltonne oder zu einem der Mülleimer bringen. *TF*

WH HENNING

Heizung & Sanitär



Werner Henning

Henning Heizung & Sanitär
Gundelfinger Straße 35
90451 Nürnberg

Telefon: 0911/63 01 24
Fax: 0911/63 29 02 84
mail@firmahenning.de

www.firmahenning.de

HAAF Haare

Modefriseur



Wir freuen uns,
Sie in unseren neu
gestalteten Räumen
begrüßen zu dürfen.



Mo- Di- Fr 9:30 - 19:00 Uhr

Mi u. Do 9:30 - 22:00 Uhr

Sa 8:00 - 13:30 Uhr

Ansbacher Str. 106

0911/674482

www.friseur-haaf.de

chef@friseur-haaf.de

Gebersdorf feiert im Bürgertreff

Zu unseren gesellschaftlichen Höhepunkten in Gebersdorf zählte natürlich auch dieses Jahr wieder unser Stadteifest im Bürgertreff.

Zu diesem Anlass fanden sich auch wieder zahlreiche Politiker/innen ein, grundsätzlich vertreten durch den CSU Ortsverband sowie Ortverein der SPD Gebersdorf.

Zahlreiche Gruppen leisteten wieder durch ihr Engagement einen unterhaltsamen Beitrag.

Eröffnet wurde das Fest schon traditionell von unserem Schulchor sowie unseren Zwergerln vom Zwergerland. So hatten wir einen schwungvollen Tanz des „Funkenmariechen“ von Noris Banatoris.



Bilder: Rainer Jung



Grußwort MdB Frieser, CSU

Vor dem großen
Regen: stimmungs-
volle Besucher



THW mit Gerätschaft



Blumen Dekorationen
Jeder Art
Individuell für Sie

Rosi Wesselman

Gebersdorfer Strasse 67 im REWE Markt
90449 Nürnberg Telefon 0911- 68 909 500





Spendenübergabe

Interessant und neu war die Aufführung und eindrucksvollen Demonstration von Dragon Gym, einer Kampfsportgruppe aus Nürnberg. Weiterhin konnten wir mit einer schwungvollen Flamencogruppe aufwarten, die mit ihrer feuriger Musik, ihren gelungenen Beitrag darboten.

Leider schlug das Wetter seine Kapriolen und „überflutete“ unsere Bühne, so dass einige Auftritte, leider ins sprichwörtliche „Wasser fielen“. Nichts desto trotz hielten sich doch viele Gäste tapfer, gegenüber den Witterungsbedingungen.

Wir, die Vorstandschaft des Bürgertreffs Gebersdorf e. V., möchten uns, im Namen aller Mitglieder bei uniper (ehemals EON), vertreten durch Herrn Stefan Ritter, Leiter Produktion, Kraftwerk Franken für die großzügige Spende recht herzlich bedanken.

Dank auch an alle Helfer und Unterstützer die wieder zum guten Gelingen ihren Beitrag leisteten.

Wir freuen uns auf das nächste Stadtteilstfest in 2017.

NoBa/ko



Kampfsportgruppe Dragon Gym

Herzlich Willkommen!

Unsere Motto heißt Kundennähe, Zuverlässigkeit und Termintreue. Damit stehen wir Ihnen in allen Aspekten der Heiz- und Sanitärtechnik zur Verfügung.

Planung und Ausführung individueller Komplettbäder, Raumgestaltung bis hin zu Einsatz von individuellen Materialien machen aus Ihrem Bad ein unverwechselbares Einzelstück.

Tel: 0911 / 6 80 49 37

eMail: info@rossmann-heizung.com

Rainer Rossmann Heizungen und Sanitärtechnik GmbH
Willstätterstraße 63
90449 Nürnberg
Fax: 0911-6 80 49 38
Webseite: <http://www.rossmann-heizung.com>



Einfach harmonisch: Eine Formensprache, die Ihnen von Freiräumen erzählt.

Rainer Rossmann
Heizung und Sanitär GmbH



Tripsdrill 2016

Der Wecker klingelt um 5 Uhr morgens.....Oh weh.....

Hey, aufstehen! Es geht nach Tripsdrill.

Treffpunkt war 6.15 in der Nähe des Kinder- und Jugendhauses....

19 Jugendliche des Kinder- und Jugendhauses z.punkt sowie Mitglieder und Freunde des Bürgervereins Gebersdorf machten sich im vollbesetzten Bus auf zum Freizeitpark Tripsdrill: Dort hieß es Boot fahren, Waschkessel rutschen, sich in die Mammut-Achterbahn trauen, Karacho fahren, Rutschen, Kettenkarussell, Schuhbahn, Gughupf und vieles mehr.....es hat einen Riesenspaß gemacht. Und wer nicht dabei war, hat etwas verpasst.

Ein herzliches Dankeschön für die Organisation geht an Ronald Jung.

Wir freuen uns schon auf das nächste Mal!

Micha Hillebrand



Bild: Michaela Hillebrand

Die Welt besteht *aus*

Optimisten und **Pessimisten.** :) :

Letztlich liegen beide falsch.

Aber der Optimist lebt glücklicher.

Kofi Annan, Friedensnobelpreisträger

Wir wünschen allen unseren Mitgliedern, daß sie entweder schon zur Kategorie der Optimisten gehören, oder zumindest auf dem Wege dorthin sind.

Allen Mitgliedern, die im Erscheinungszeitraum unseres Blättlas ihren Geburtstag feiern konnten/ können, insbesondere unseren Jubilaren mit „runden“ Geburtstagen, sagen wir:

„Herzlichen Glückwunsch
und *alles Gute* im
neuen Lebensjahr“ 😊



Die fidele Kurklinik

gespielt von den

Gebersdorfer Brünnlasschmarrern

In der Turnhalle der Grundschule Gebersdorf
(Eingang Windsheimer Str. - 90449 Nürnberg)

Sa. 29.10.2016 19:30 Uhr
So. 30.10.2016 14:30 Uhr
So. 30.10.2016 19:30 Uhr
Mo. 31.10.2016 19:30 Uhr
Di. 01.11.2016 19:30 Uhr
Fr. 04.11.2016 19:30 Uhr
Sa. 05.11.2016 19:30 Uhr

Erwachsene: 8,00 Euro

Kinder*: 3,50 Euro Kartenvorverkauf** bei
* bis 12 Jahre Sabine Böhm: 0175/1701082

** Reservierte Karten müssen bis 08.10.16 bezahlt werden,
ansonsten werden die Plätze neu vergeben.

www.brueennlasschmarrern.de

Achtung! Achtung! Achtung!

Wir bitten um Ihr Verständnis, dass wir nur
reservierte Karten, die bis 08. Oktober 16 auch bezahlt
sind, freihalten. Danach werden die reservierten
Karten frei vergeben.

Unser diesjähriges Stück:

Die fidele Kurklinik

In der fidelen Kurklinik geht's rund. Neuankömmling Opa Tell möchte nach Hause,
aber seine zänkische Schwiegertochter hat nur eins im Sinn. Nach der Kur soll Opa
ins Altenheim. Dann gibt's da noch die extravaganten Damen Elvira Schatz und Klara Huhn.
Beide versprechen sich nur eins von ihrer Kur, nämlich einen Mann abzuschleppen.
Und dieser Herr ist Gustav Schneck, der Gigolo der gesamten Kurklinik. Pech für ihn,
dass seine Frau überraschend zu Besuch kommt. Eifersüchteleien sind an der Tagesordnung.
Da haben es Schwester Elsemarie, Dr. med. Wurst und Masseur Heinz oft schwer, die Wogen zu glätten.
Und dann gibt's da ja auch noch die junge Putzfrau Olga Veronitschka,
die in Opas Leben eine Rolle spielen wird..

Dr. Med. Hans Wurst
Sabine Böhm

Schwester Elsemarie
Sabine Müller

Gustav Schneck
Karin Martin

Eusebia Schneck
Sabine Kreim

Souffleuse
Anke Pfeuffer

Opa Wilhelm Tell
Stefanie Wieser

Sohn Hugo Tell
Sabrina Kühnlenz

Schwiegertochter Martha Tell
Sonja Kühnlenz

Elvira Schatz
Monika Werthner

Manke
Birgit Danielzig

Klara Huhn
Svenja Spahn

Olga Veronitschka
Ulrike Benkert

Heinz Kroschke
Tatjana Müller

Licht- & Tontechnik
Event F





DIE EXPERTEN UND GUTACHTER AUS DER REGION

KFZ-SCHÄDEN UND BEWERTUNG

TECHNISCHE GUTACHTEN

OLDTIMER BEWERTUNG/CLASSIC-DATA

SACHVERSTÄNDIGE FÜR HOCHVOLTFAHRZEUGE

EUROTAX-SCHWACKE/TÜV-NORD PARTNER

KASKOSCHÄDEN FÜR VERSICHERUNGEN

FAHRRADSCHÄDEN UND BEWERTUNG

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 8:00 - 17:00 Uhr

Hauptsitz:
OBSTOJ & LEYKAMM
Willstätterstrasse 22
90449 Nürnberg

Niederlassung:
Kupferschmiedstr. 11
91154 Roth

Tel. 0 911 / 21 216 0
Fax 0 911 / 21 216 21

info@obstoj-leykamm.de
www.obstoj-leykamm.de




Grundsätzlich sind alle Termine des Bürgervereins – auch die Vorstandssitzungen - für interessierte Mitglieder offen, wobei mit Ausnahme von Mitgliederversammlungen in der Regel keine separate Einladung erfolgt.

Vorstandssitzung Bürgerverein:

Die Vorstandssitzungen des Bürgervereins finden jeweils am 2. Montag des Monats statt. Sollte der Sitzungstag auf einen Feiertag fallen, wird die Sitzung am darauffolgenden Montag nachgeholt. D.h. es ergeben sich folgende Termine:

**Jeweils Montag, 12.09., 10.10., 14.11., 12.12.2016,
19.00 Uhr**, im Bürgertreff, Neumühlweg 2, 90449 Nürnberg
Achtung: August 2016 keine Vorstandssitzung!

Kaffeeklatsch:

Unsere Organisatorin Elisabeth Jung freut sich auf Ihren Besuch beim „Kaffeeklatsch“:

Jeweils am Dienstag ab 14.00 Uhr im Bürgertreff, Neumühlweg 2, 90449 Nürnberg
13.09./27.09./11.10./25.10./08.11./22.11./06.12./20.12.2016

„Schafkopfrennen“

Jeweils am 3. Mittwoch im Monat, Beginn ab 18.30 Uhr im Bürgertreff,
Neumühlweg 2, 90449 Nürnberg

Es ergeben sich folgende Termine: 21.09./19.10./16.11./21.12.2016
Startgebühr 5,00 € → es gibt auch kleine Preise!

Auf Euer Kommen freut sich Elisabeth Jung und wünscht bereits jetzt allen "Gut Blatt"

Vorankündigung • Vorankündigung

Weihnachtsfeier

Sonntag, 11. Dezember 2016 ab 15.00 Uhr

Gaststätte Zum Bahnhof, Wörnitzstraße 89, 90449 Nürnberg

Bitte merken Sie sich den Termin schon vor.

Einzelheiten dann rechtzeitig im nächsten Blättla Ausgabe III/2016!



Verstehen ist einfach.



sparkasse-nuernberg.de

Wenn man einen
Finanzpartner hat,
der die Region und
ihre Menschen kennt.

Sprechen Sie mit uns.

Wenn's um Geld geht
 Sparkasse
Nürnberg